Herren Bezirksklasse A Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

FC Heilsbronn : TuS Feuchtwangen
Donnerstag, 22.02.2024, 19:15 Uhr

Dörr und Arzt bleiben gegen den TuS Feuchtwangen ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des FC Heilsbronn im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen den TuS Feuchtwangen umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 24:8 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Dörr und Arzt, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Christl / Wäger gegen Erhardt / Geißler. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Hauf / Hähnlein zeigten Dörr / Arzt hingegen ihren Gegnern die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Alfred Dörr wehrte eine 1:0 Satzführung von Harald Geißler ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Johannes Christl, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Volker Erhardt verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Stefan Wäger gelang es, Linus Hähnlein im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Einen sicheren Punkt für sein Team holte wenig später Karl Arzt bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Wolfgang Hauf. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FC Heilsbronn und des TuS Feuchtwangen. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Alfred Dörr gegen Volker Erhardt nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:3, 7:11, 11:9 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit diesem Sieg verbesserte Dörr seine Bilanz auf 20:10 in dieser Saison. Genügend spielerische Mittel hatte Johannes Christl letztlich an der Hand, um Harald Geißler zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Nicht einen Satzgewinn überließ Stefan Wäger seinem Gegner Wolfgang Hauf beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Seit Beginn der Serie hat Hauf damit nun 6 Siege bei gleichzeitig 14 Niederlagen zu verzeichnen. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: FC Heilsbronn 7 Punkte, TuS Feuchtwangen 2 Punkte. Karl Arzt gelang es, Linus Hähnlein im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Arzt nun 19 Siege bei 10 Niederlagen aus. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 26.02.2024 gegen den TSV Dinkelsbühl II, während der TuS Feuchtwangen am 08.03.2024 gegen den TSV Schopfloch antritt.

Statistik:
FC Heilsbronn

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.02.2024 (21:15) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Christl / Wäger 0:1, Dörr / Arzt 1:0
Einzel: A. Dörr 2:0, J. Christl 1:1, S. Wäger 2:0, K. Arzt 2:0

TuS Feuchtwangen

Doppel: Erhardt / Geißler 1:0, Hauf / Hähnlein 0:1
Einzel: V. Erhardt 1:1, H. Geißler 0:2, W. Hauf 0:2, L. Hähnlein 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.02.2024 (21:15) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").